

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Palim“ vom 13. Januar 2024 18:03

Zitat von Paraibu

Und objektiv kommt es eben doch oft zu einem unnötig langen Anpassungsprozess. Das fängt schon damit an, dass Migranten ungleichmäßig verteilt unterkommen und bestimmte Stadtquartiere stark frequentiert werden, während es gleichzeitig in weiten Teilen des ländlichen Raumes so gut wie keine Zuwanderer gibt.

Es wird für aktuell Zugewanderte durch Quoten begrenzt (Wohnsitzauflage), danach siedeln sich Migrant:innen eher in der Region ihrer Familien oder Bekannter an oder finden in Zentren schneller entsprechenden Wohnraum oder Unterstützung.

Zudem wird es gesellschaftlich zum Teil gestützt, auch mit der möglichen Wahl der Schulen.